



School of
Management and Law

Ergebnispräsentation

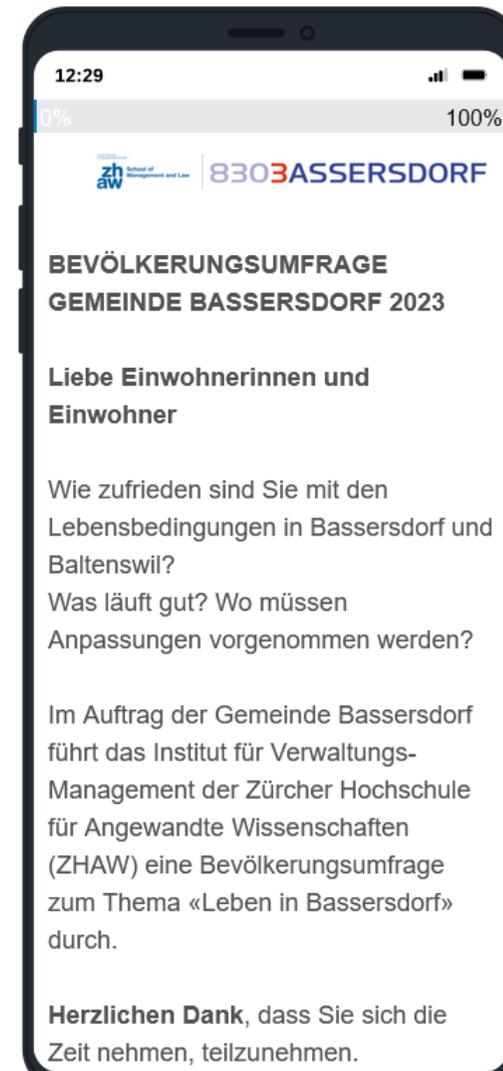
Bevölkerungsbefragung Bassersdorf 2023



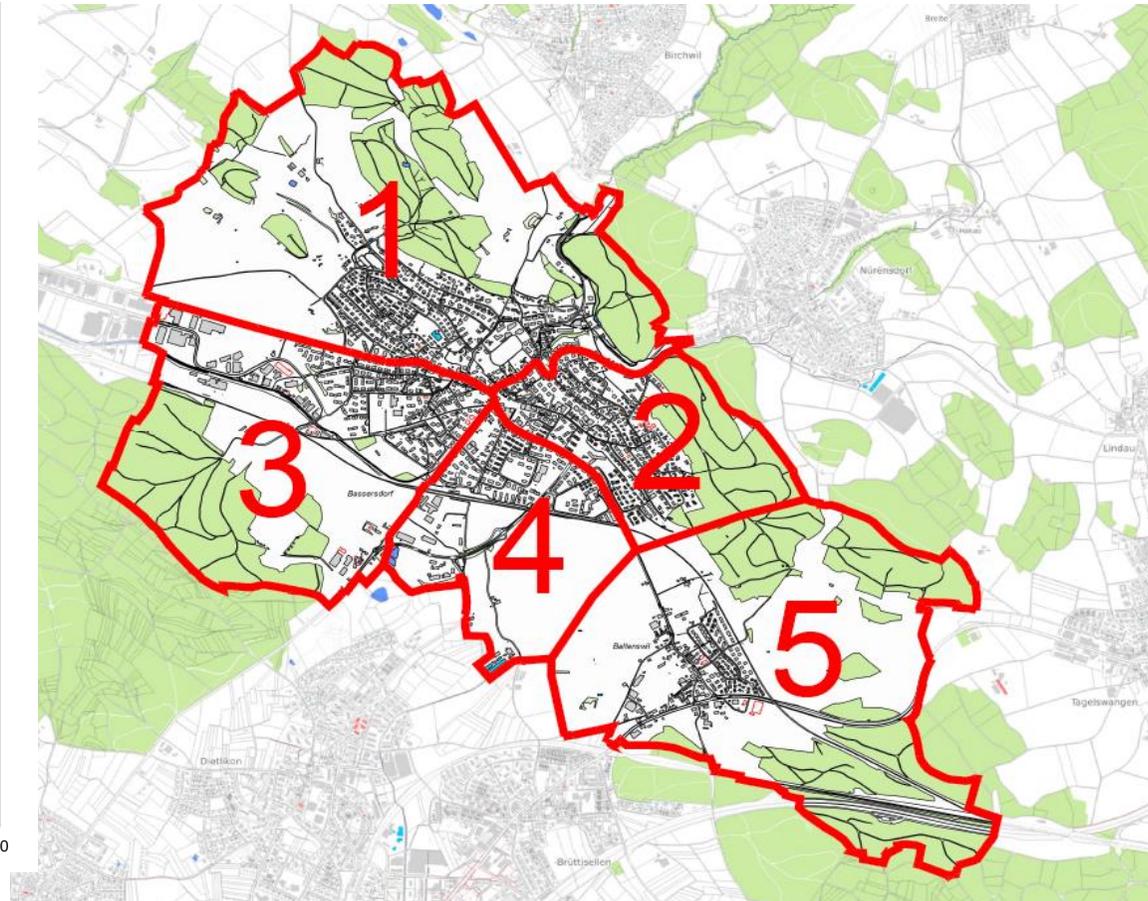
Building Competence. Crossing Borders.

Bevölkerungsbefragung Bassersdorf 2023

- 21.09. – 08.10.2023
- Versand an 10'197 Personen, sämtliche EinwohnerInnen aus der Gemeinde Bassersdorf ab 16 Jahren
- Der Fragebogen wurde **2'060** mal aufgerufen
- Bereinigter Datensatz: **1'885**

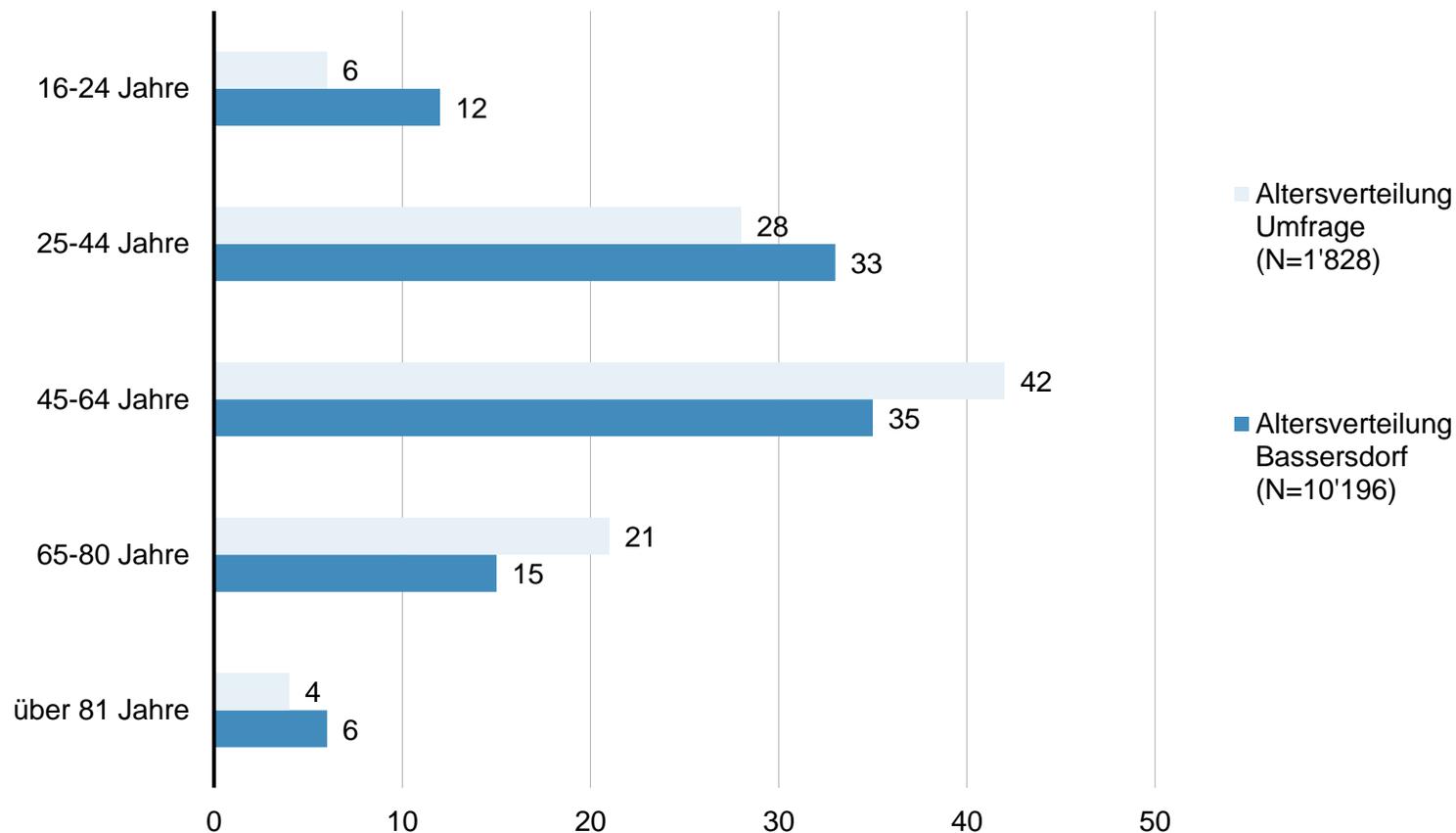


Ergebnisse: Wohnort der Befragten (in Prozent)

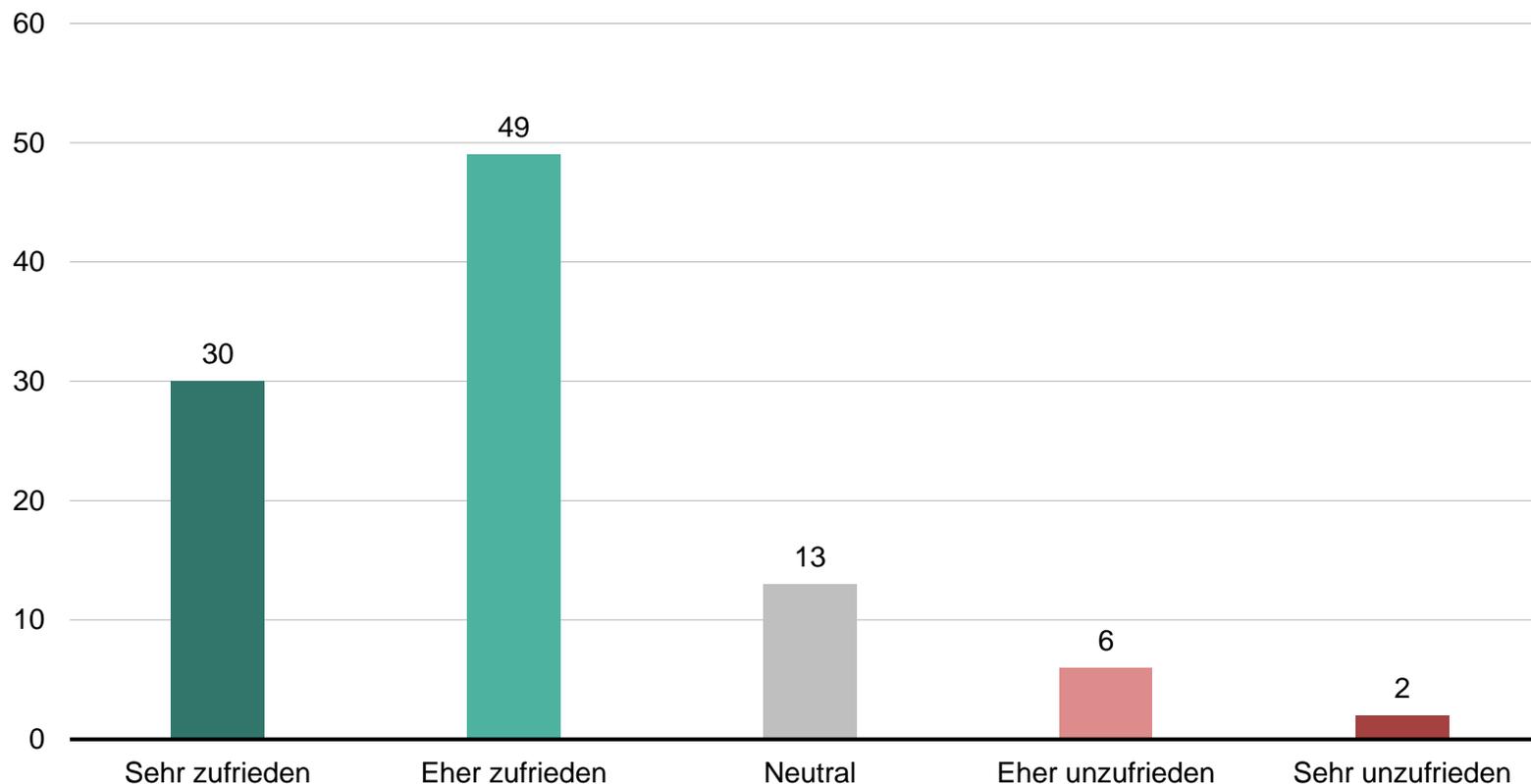


Anmerkung: N=1815.

Ergebnisse: Alter der Befragten (in Prozent)

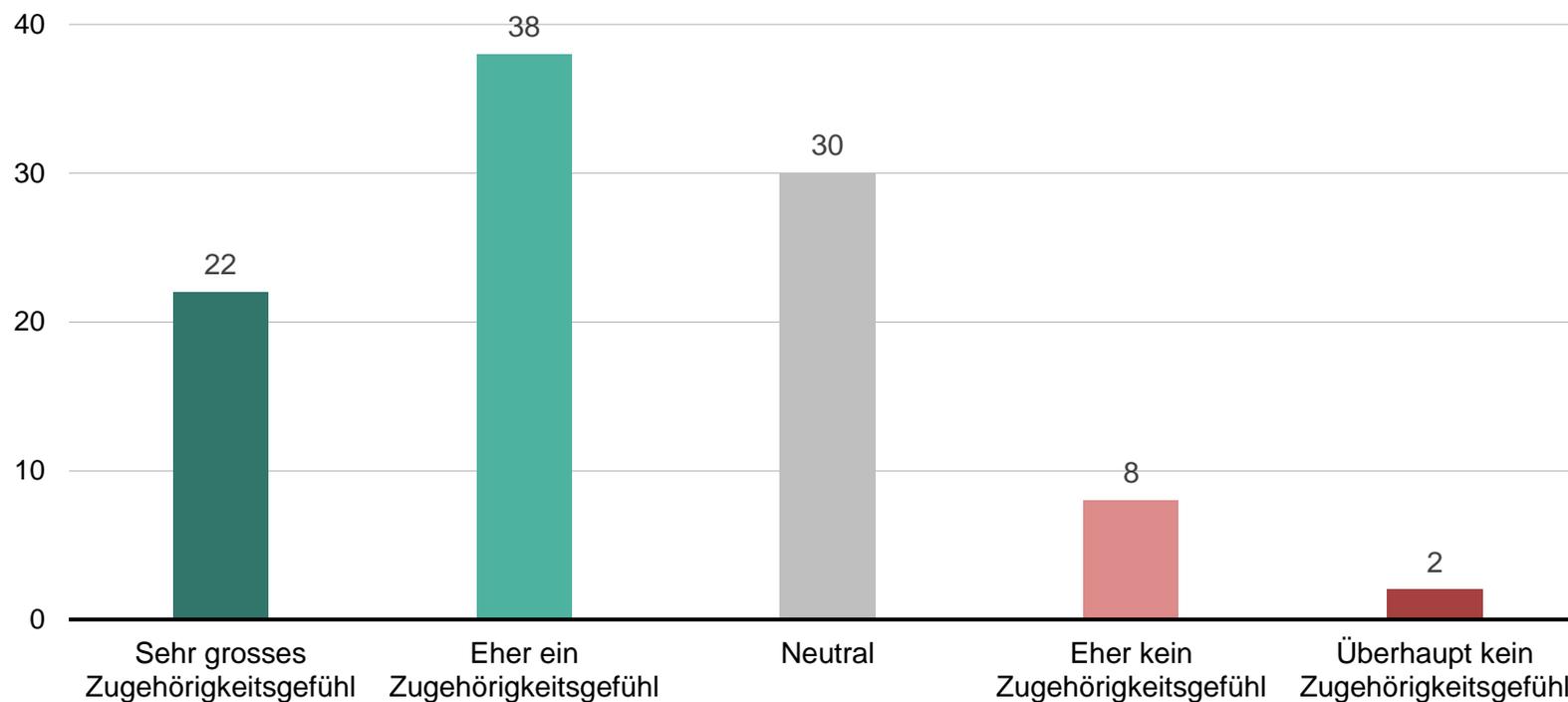


Ergebnisse: Allgemeine Zufriedenheit (in Prozent)



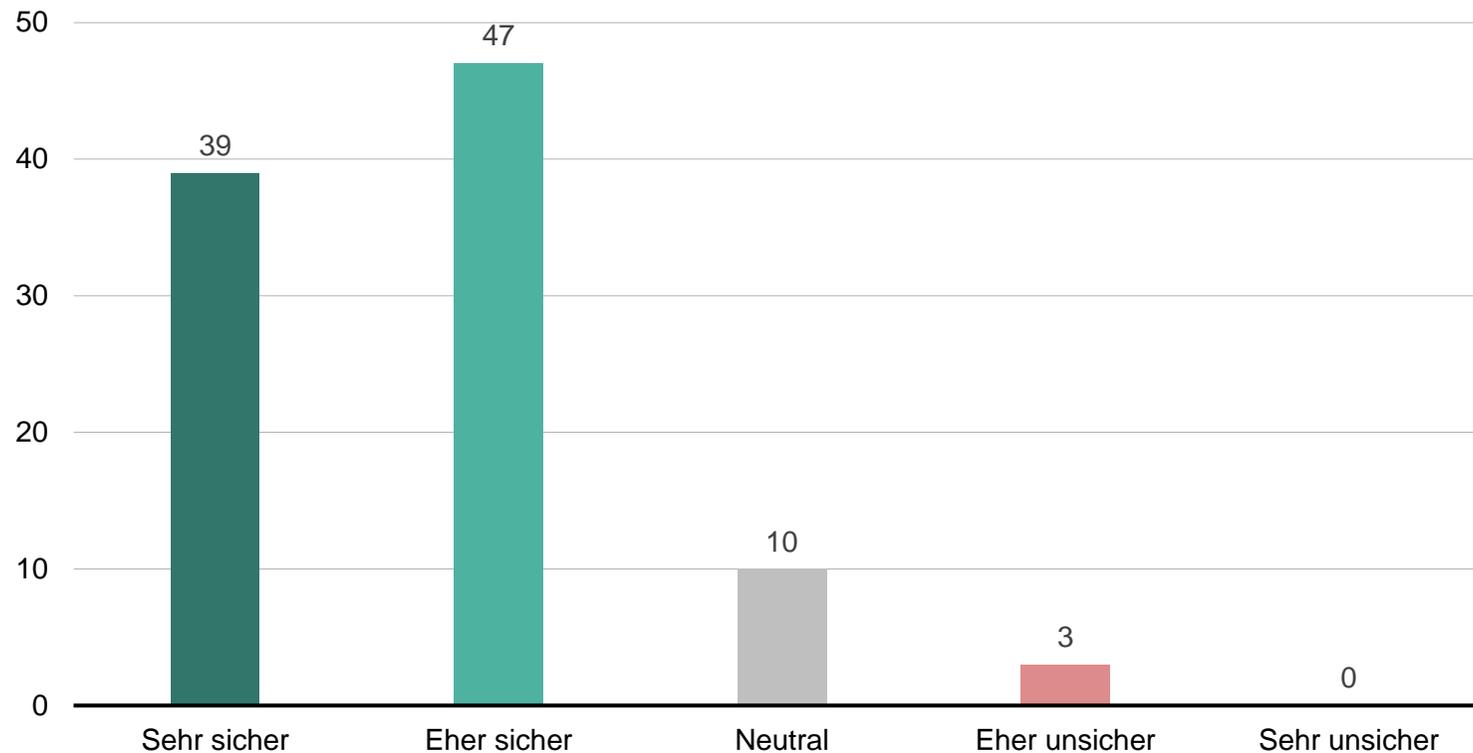
Anmerkung: N=1885.

Ergebnisse: Zugehörigkeitsgefühl zu Bassersdorf (in Prozent)



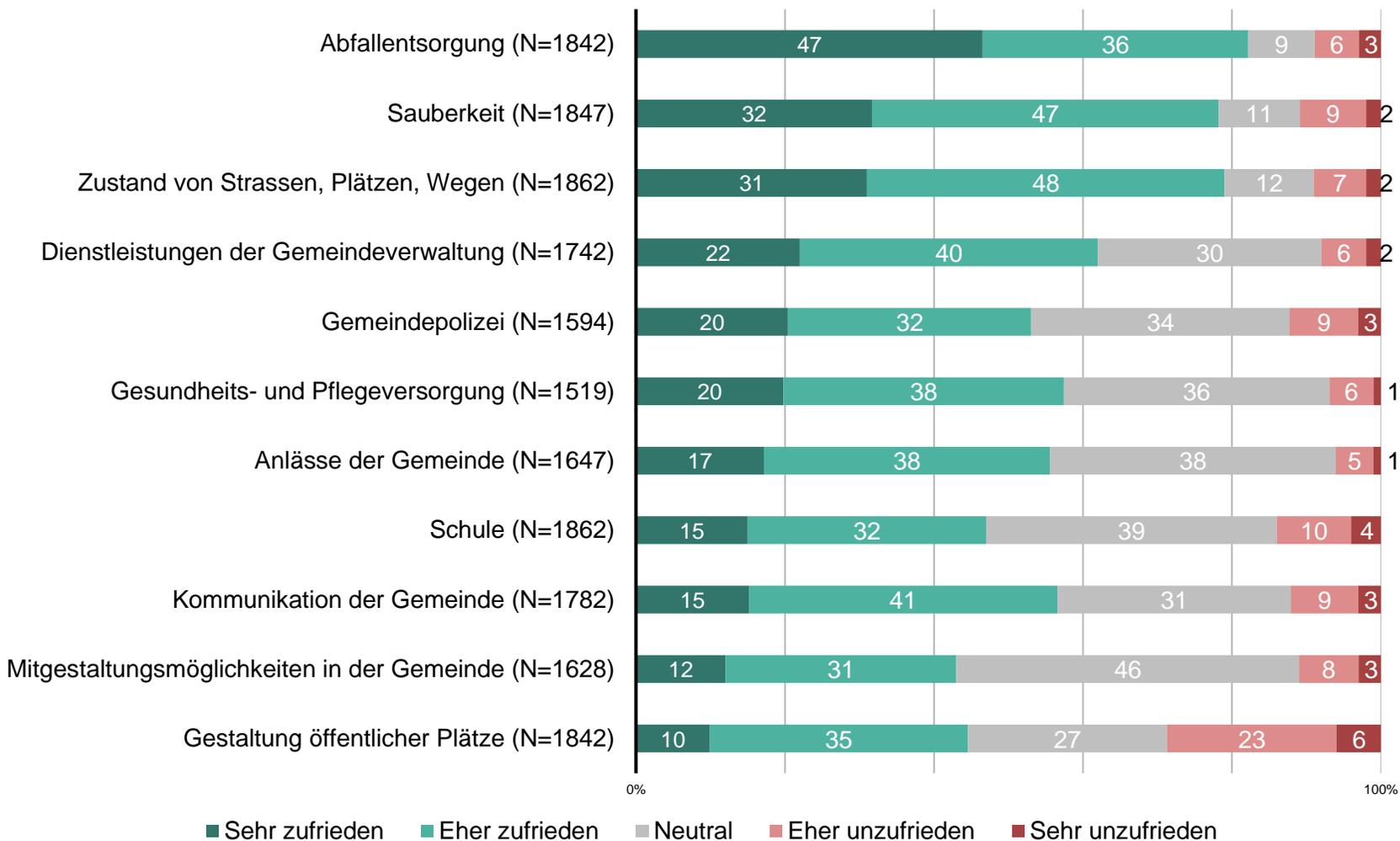
Anmerkung: N=1873.

Ergebnisse: Sicherheitsempfinden (in Prozent)

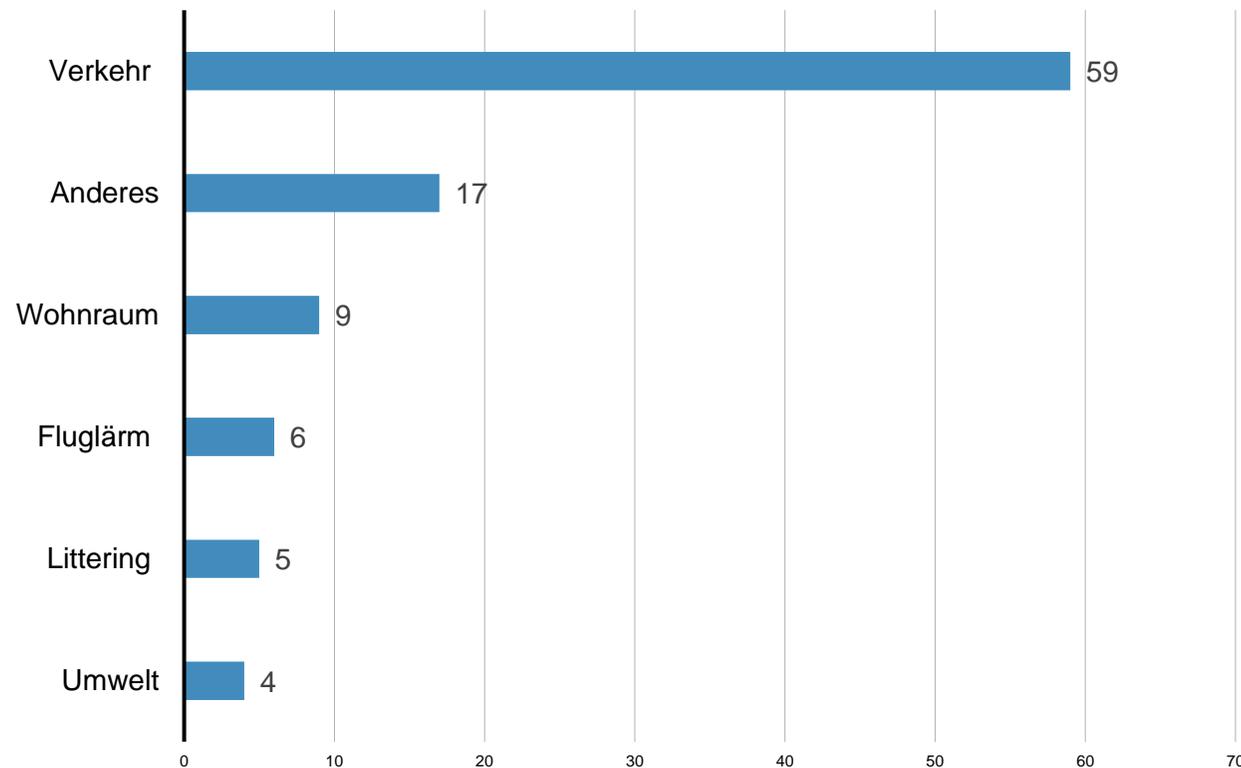


Anmerkung: N=1880.

Ergebnisse: Zufriedenheit nach Themen (in Prozent)

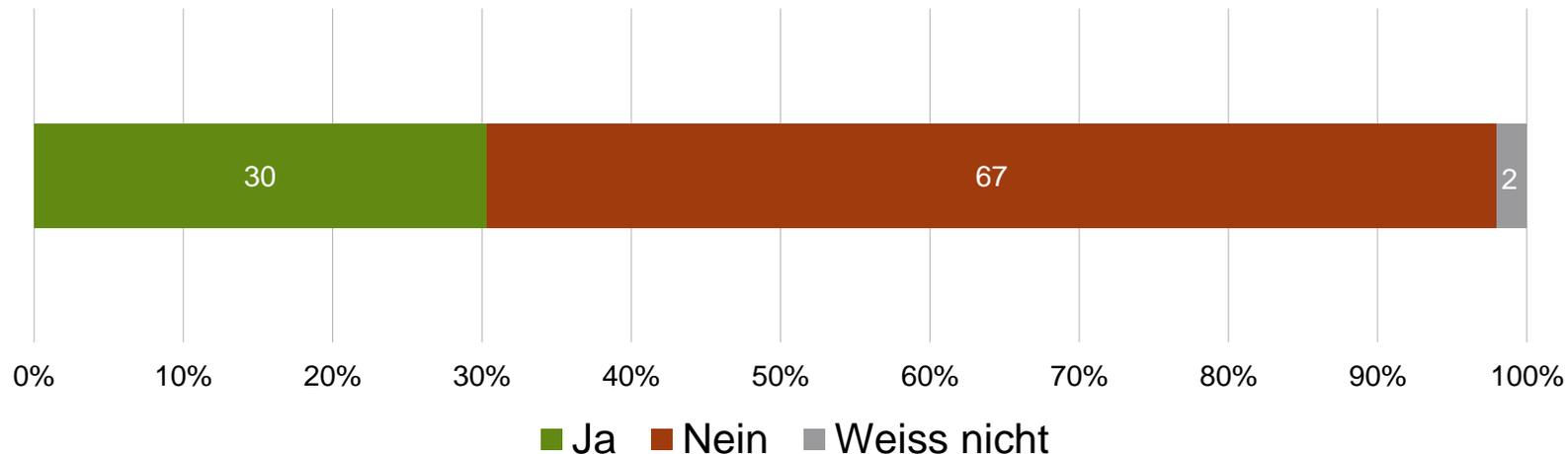


Ergebnisse: Bereiche mit dem grössten Handlungsbedarf (in Prozent)



Anmerkung: N=1788.

Ergebnisse: Teilnahme an einer Gemeindeversammlung in den letzten zwei Jahren (in Prozent)

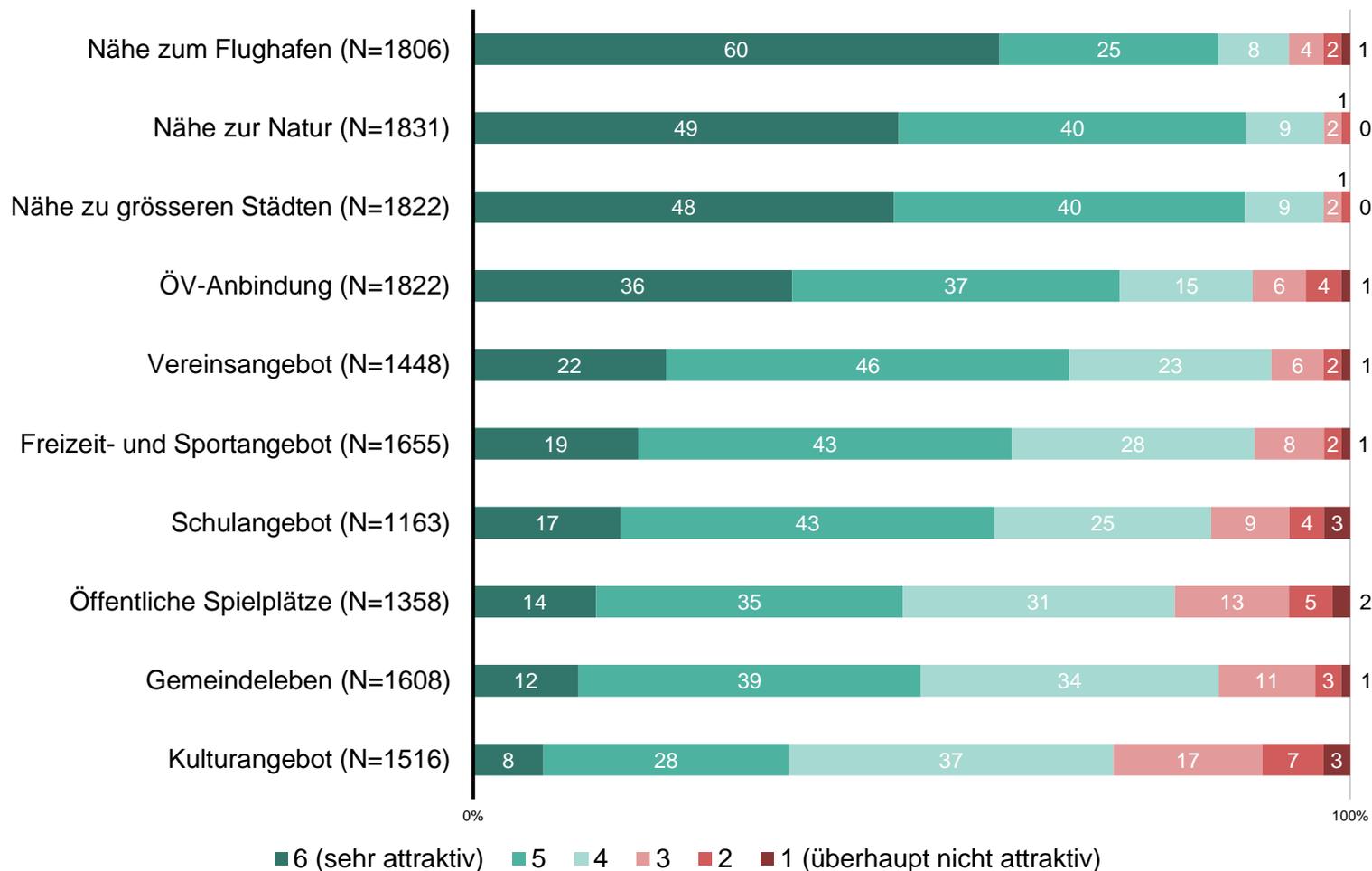


Anmerkung: N=1863

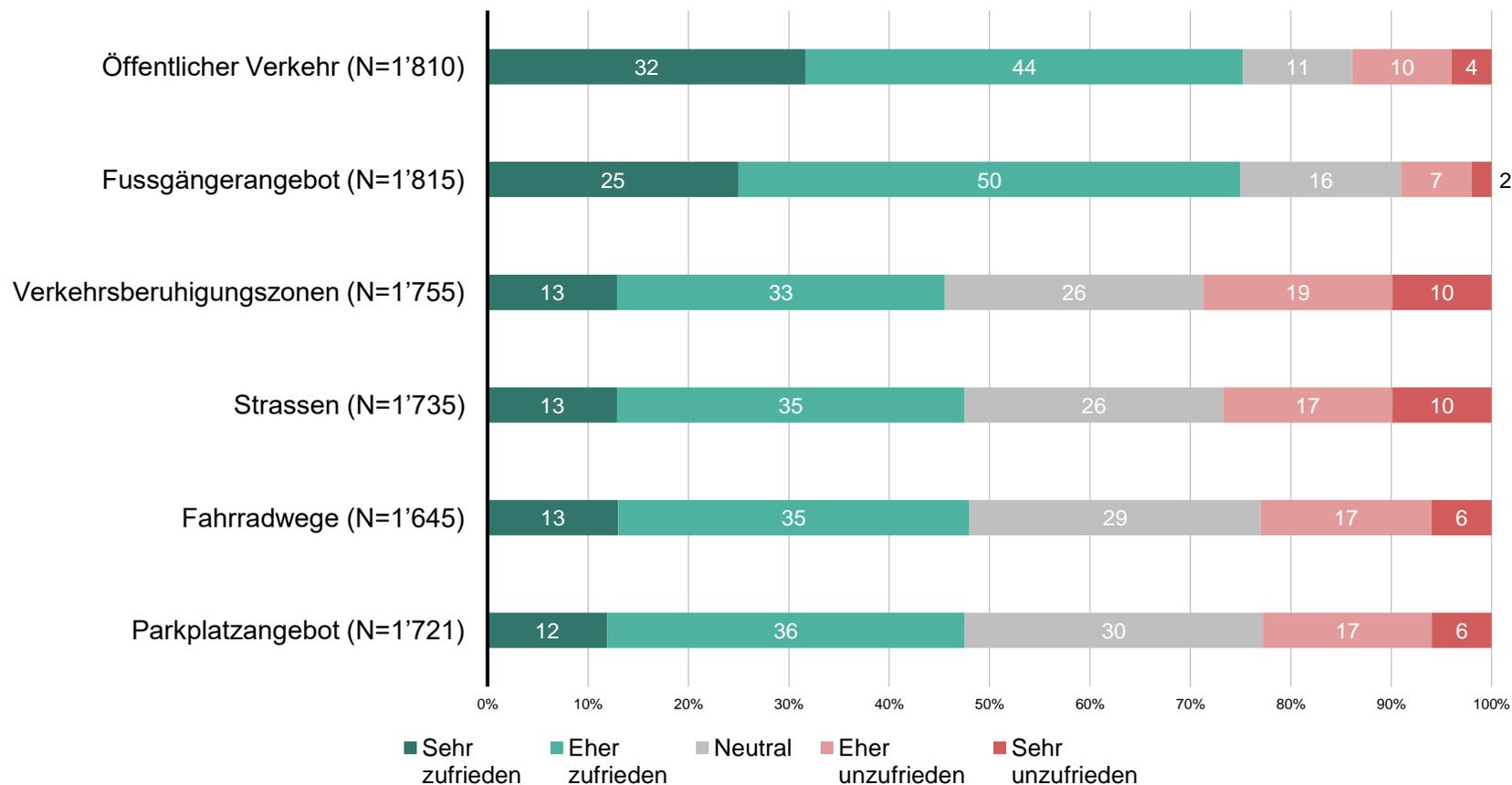
Häufige Gründe für Nichtteilnahme an der Gemeindeversammlung:

- Verhinderung zum Zeitpunkt der Gemeindeversammlung
- Fehlendes Interesse
- Kürzlicher Zuzug
- Nicht abstimmungsberechtigt

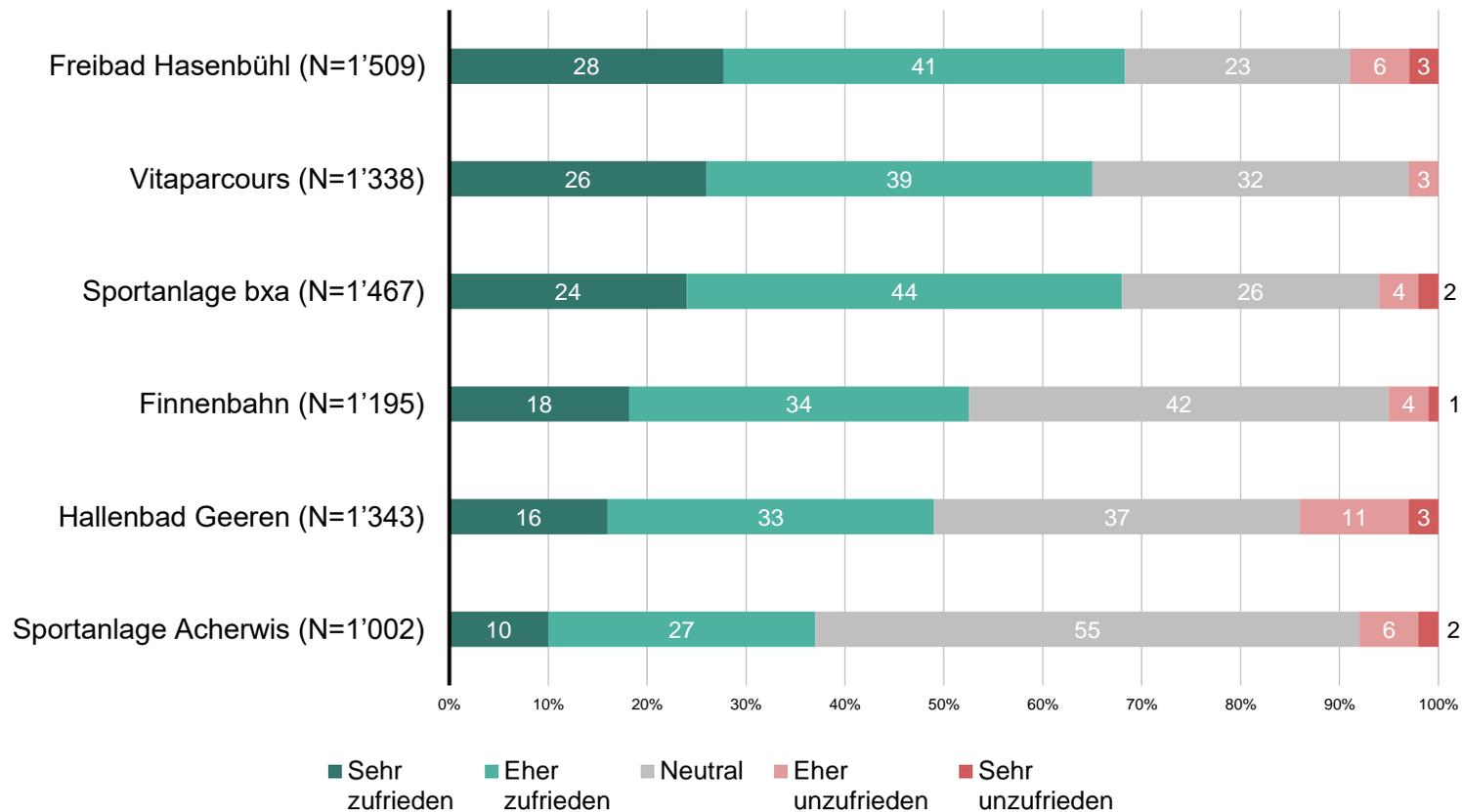
Ergebnisse: Attraktivitätsfaktoren Bassersdorf (in Prozent)



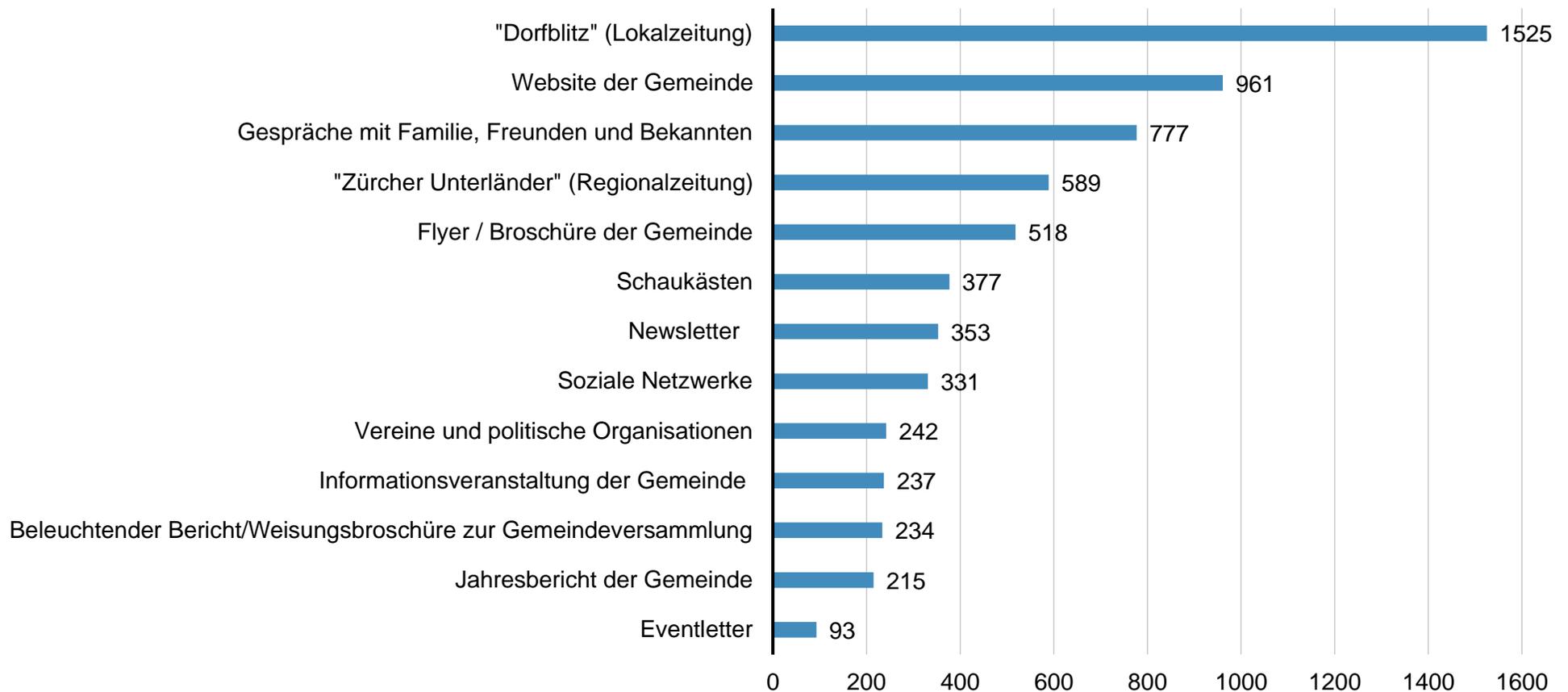
Ergebnisse: Zufriedenheit mit Infrastrukturen und Dienstleistungen (in Prozent)



Ergebnisse: Zufriedenheit mit Sport- und Freizeitanlagen (in Prozent)

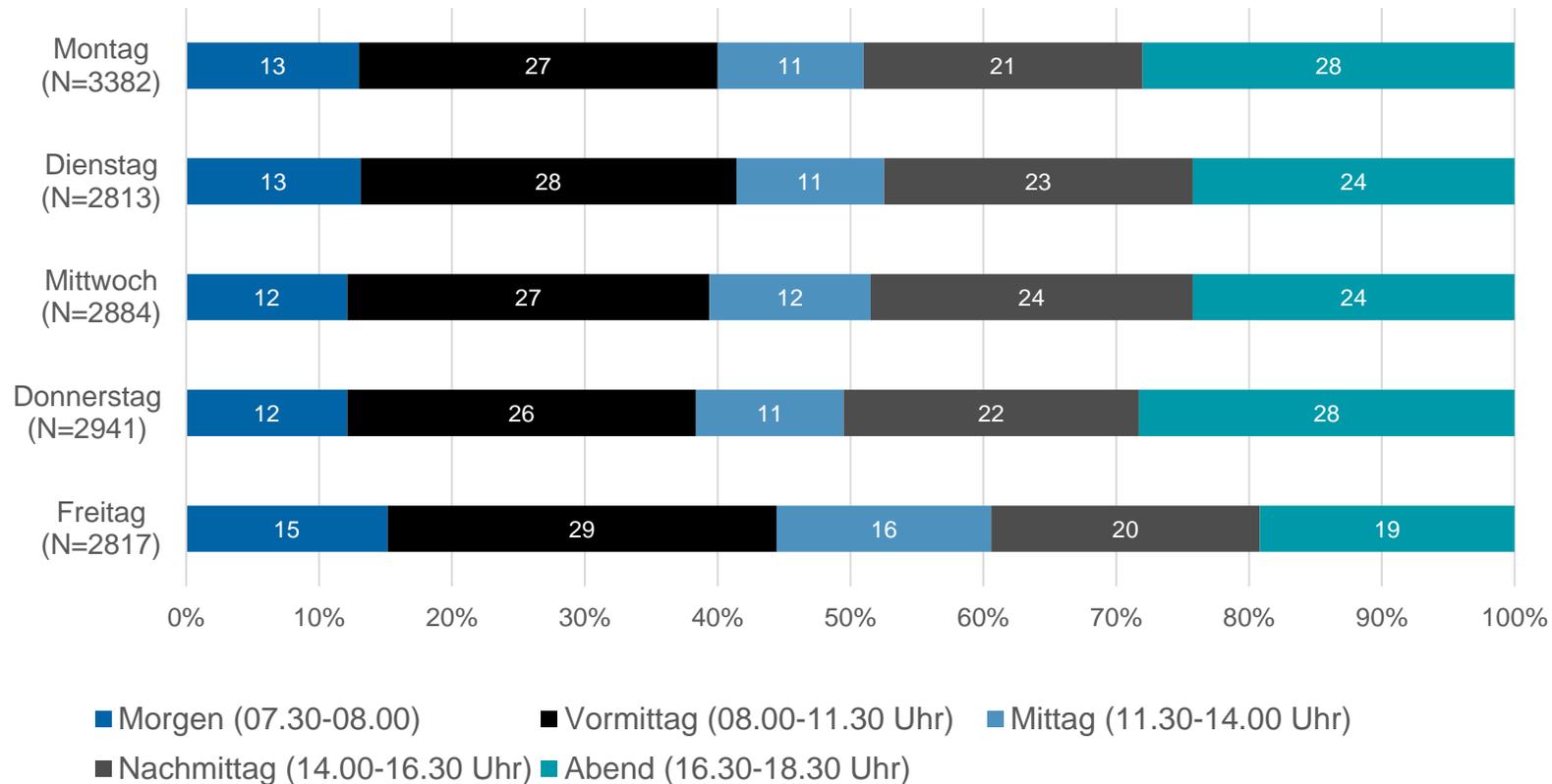


Ergebnisse: Informationsquelle über Geschehnisse in der Gemeinde

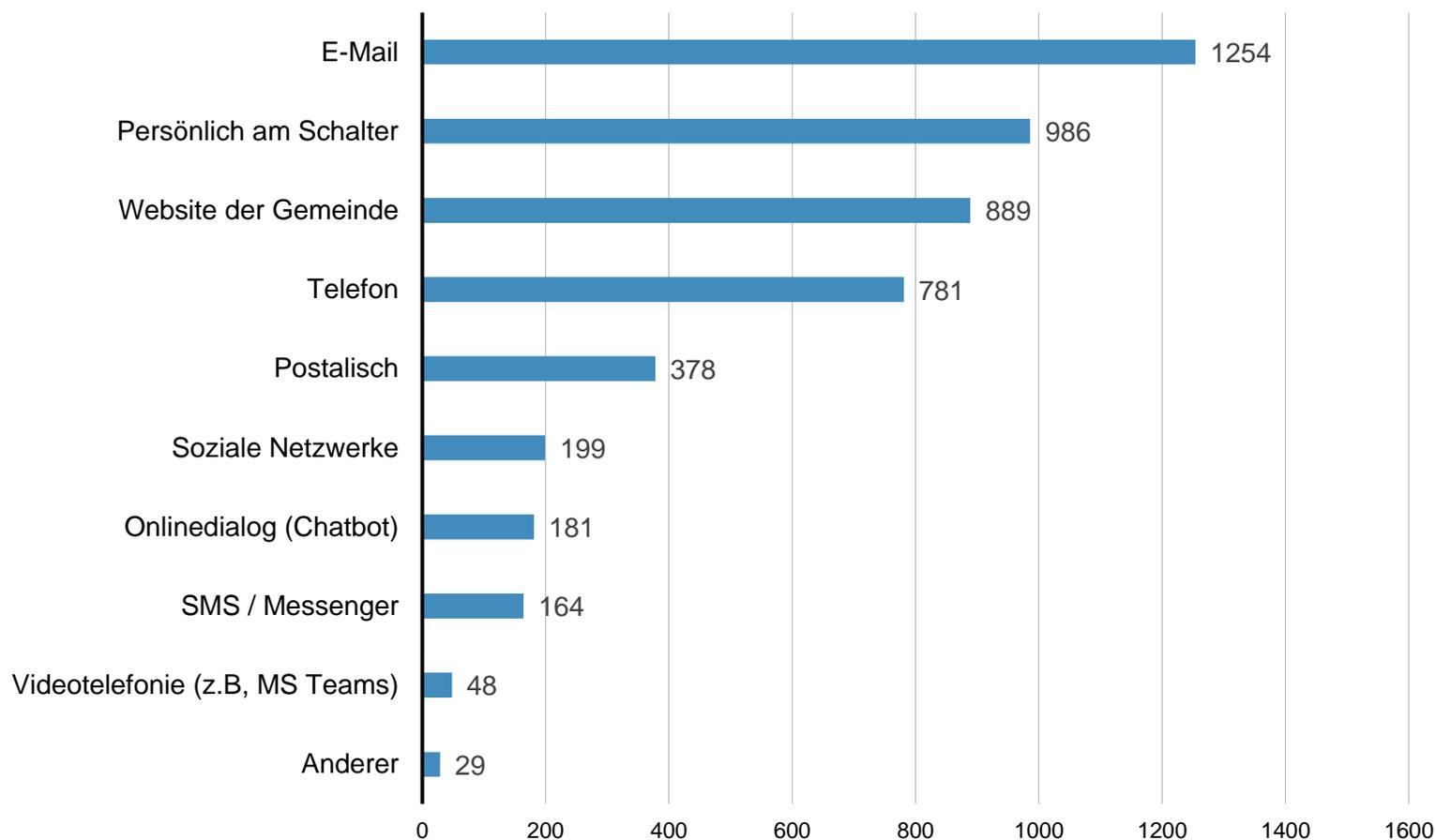


Anmerkung: Angaben in absoluten Zahlen, Mehrfachnennung möglich.

Ergebnisse: Zwingend notwendige Schalteröffnungszeiten (in Prozent)

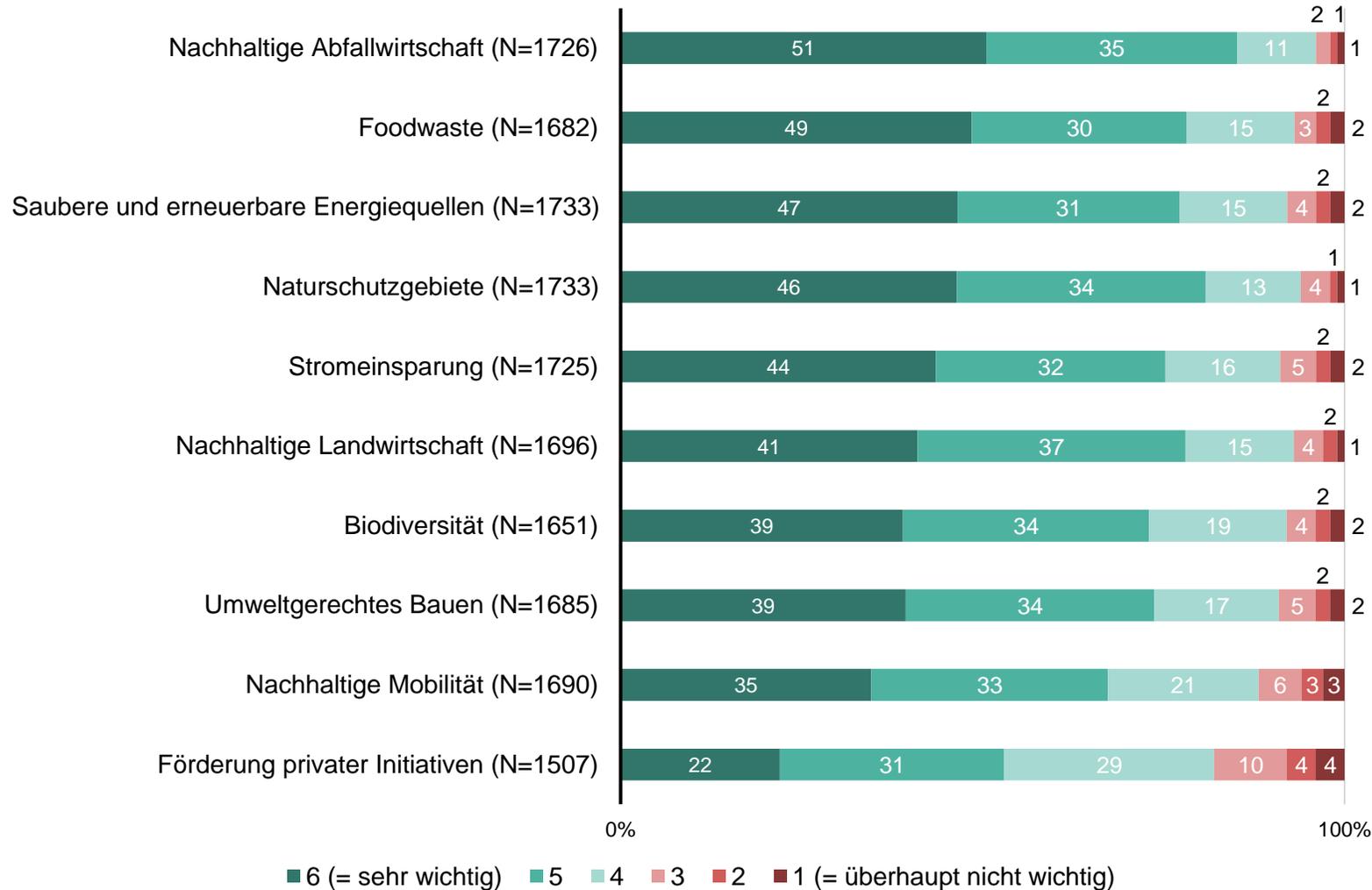


Ergebnisse: Bevorzugte Kommunikationskanäle mit Gemeinde



Anmerkung: Angaben in absoluten Zahlen, Mehrfachnennung möglich.

Ergebnisse: Relevanz Umweltthemen (in Prozent)



Fazit I/IV

Hohe Zufriedenheit mit Lebensbedingungen:

- Die Einwohnerinnen und Einwohner von Bassersdorf sind generell sehr zufrieden mit ihrem Leben, weisen ein starkes Zugehörigkeitsgefühl auf und fühlen sich subjektiv sicher.

Positive Bewertung von öffentlichen Dienstleistungen und Gemeindecharakteristika:

- Die Einwohnerinnen und Einwohner sind besonders zufrieden mit der Abfallentsorgung, der Sauberkeit, dem Strassenzustand und der Nähe zu Flughafen, Natur und grösseren Städten.

Zufriedenheit mit Verkehrsinfrastrukturen:

- Die Einwohnerinnen und Einwohner sind insbesondere zufrieden mit dem öffentlichen Verkehr und den Fussgängerangeboten.

Handlungsbedarf bei motorisiertem Verkehr, öffentlichen Plätzen und Kulturangebot:

- Die grössten Herausforderungen liegen im Verkehrsbereich, insbesondere bei Strassen, dem motorisierten Verkehr und Verkehrsberuhigungszonen. Auch bei der Gestaltung der öffentlichen Räume besteht Optimierungspotenzial. Potenzial zur Steigerung der Attraktivität der Gemeinde Bassersdorf besteht in der Förderung des kulturellen Angebots.

Wunsch nach flexiblen Gemeindegeschäftszeiten:

- Die Befragten wünschen sich flexiblere Öffnungszeiten für den Gemeindegeschäft, vor allem an Randzeiten, während eine Reduzierung der Geschäftszeiten bei gleichzeitigem Ausbau digitaler Dienstleistungen nicht befürwortet wird.

Fazit II/IV

Handlungsempfehlungen

1. Verkehrsoptimierung:

- Es empfiehlt sich, Massnahmen zur Verbesserung des Strassenverkehrs, der Verkehrsberuhigungszonen und der Gestaltung öffentlicher Plätze zu priorisieren, um die Unzufriedenheit in diesen Bereichen zu adressieren.

2. Kulturangebot stärken:

- Um die Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohnern zu erfüllen und um die Attraktivität der Gemeinde Bassersdorf zu steigern, sollten Möglichkeiten zur Bereicherung des Kulturangebots in der Gemeinde Bassersdorf identifiziert werden.

3. Gemeindeversammlungen optimieren:

- Um Hindernisse für die Teilnahme an Gemeindeversammlungen zu minimieren, könnten Strategien in Bezug auf den Zeitpunkt der Gemeindeversammlung und zur Steigerung des Interesses der Bürgerinnen und Bürger implementiert werden.

4. Schalteröffnungszeiten überprüfen:

- Die Möglichkeit, die Schalteröffnungszeiten an den Bedürfnissen der Bevölkerung anzupassen, sollte überprüft werden. Konkret sollte geprüft werden, ob und unter welchen Bedingungen der Gemeindeschalter vereinzelt zu Randzeiten, ausserhalb von Bürozeiten, geöffnet haben könnte, beispielsweise durch eine Reduktion der Schalteröffnungszeiten am Vormittag.

5. Kommunikation intensivieren:

- Zur Kommunikation mit der Bevölkerung sollte weiterhin zum persönlichen Kontakt am Gemeindeschalter auch die digitale Kommunikation via E-Mail verstärkt angeboten werden.

Fazit III/IV

Offene Rückmeldungen

«Zu hohe Steuern»

«Dorfplatz ist eine Betonwüste. Von Nachhaltigkeit keine Spur!»

«Warum gibt es Papier-, jedoch keine Kartonsammlung»

«Eine Mehrzweckhalle (mit Bühne) wäre sehr wünschenswert.»

«Bitte unternehmen Sie etwas gegen den Stau!! Bitte Umfahrung oder Unterführung!!! Es ist unmöglich!!! Zugverbindung nach Zürich im halbstunden Takt!! Unmöglich!! alles 15 Min, wie bei den umliegenden Gemeinden.»

«Schade gibt es in unserem Gebiet keinen grossen Spielplatz.»

«Umfahrungsstrasse ist dringendst notwendig!!!»

«Hässliche Weihnachtsbeleuchtung bitte entsorgen! »

«Eine Bäckerei mit einem Kafi fehlt. Zu wenig Bar's für einen Schlummi am Abend. Das Verkehrsproblem muss gelöst werden. Zu wenig blaue Zonen in vielen Bereichen.

«Der "Kreisel-Schandfleck", welcher sicher zu den grässlichsten in der Schweiz gehört, umgestalten, schöner bepflanzen und pflegen. Der sieht ja grauenhaft aus! Auch der neuere kein Deut besser. Es muss ja nicht gerade ein Klotener Flugzeugleitwerk sein!»

«Ich finde, viele Wohnungen müssten innen und aussen neu Renoviert werden z.B. eine neue Küche einbauen. Jedoch sollte die Miete nur wenig bis garnicht steigen»

«Mein wichtigstes Anliegen ist die Lösung des übermässigen Durchgangsverkehrs.»

«Zu viele Sprayereien auf Elektrokasten, Bahnhof in ganz Bassersdorf. Zu viele Töffs und Roller fahren auf dem Baltenswilerweg.»

«Der Zug und die Autobahn ist in der Nacht in Baltenswil sehr gut hörbar, eventuell könnte man eine Schutzmauer Bauen?»



Fazit IV/IV

Offene Rückmeldungen

«Bin gespannt auf das Resultat der Bevölkerungsumfrage und was daraus gemacht wird.»

«Nein; ich finde es gut, dass man befragt wurde und seine Meinung sagen kann, besten Dank!»

«Finde ich gut, diese Befragung» «Ich finde diese Umfrage eine gute Sache»

«Danke für die Umfrage. Man merkt, dass in der Gemeinde (Politik und Verwaltung) seit 1 Jahr ein positiver frischer „Wind“ weht.»

«Vielen lieben Dank für die Befragung und das Interesse an Bewohnern! Da ist sehr zu schätzen.»

«Ein wunderbarer Ort zum Leben!
Herzlich und entspannt.»

«Danke an die Mitarbeiter der Gemeinde, die uns ein tolles Leben in Basi ermöglichen!»

«Super Sache! Bin gespannt auf die Auswertung!»

«Ich will als Bürger ernst genommen werden und erwarte eine ehrliche und respektvolle Kommunikation auf Augenhöhe!»

«Die Umfrage finde ich toll! Danke.»

«Super dass sie eine digitale Befragung machen, das gab es noch nie in dieser Form, ich bin sehr gespannt auf Resultate.»

«Es freut mich, dass diese Umfrage gemacht wird.»

«Begrüsse diese Befindlichkeitsumfrage.»

«Schönes und sauberes Dorf....Umfrage ist tolle Initiative»

«Nein; ich finde es gut, dass man befragt wurde und seine Meinung sagen kann, besten Dank!»

